

(Z) [26323] Am 23. d. M. erscheint als Nr. 860/865 der **Bibliothek der Gesamtlitteratur der**

## I. Band

von

# Reden des Fürsten Bismarck.

Eine Auswahl in drei Bänden.

Herausgegeben von Hans Kraemer.

Preis brosch. à Bd. 1 M 50 ♂ ord., 90 ♂ bar; geb. 1 M 75 ♂ ord., 1 M 10 ♂ bar; in elegantem Liebhaberband 2 M 50 ♂ ord., 1 M 70 ♂ bar.

### Inhalt:

- I. Der Abgeordnete Bismarck-Schönhausen und die deutsche Frage:  
Die Frankfurter Verfassung und die deutsche Kaiserkrone. — Das Dreikönigsbündniß. — Die Politik des Ministeriums Manteuffel.
- II. Die Befreiung Schleswig-Holsteins und Lauenburgs:  
Die dänische Provokation. — Preußens Stellung zum Londoner Vertrag. — Die Anleihe für den Feldzug gegen Dänemark. — Kathederpolitik. — Die Verweigerung der Mittel zum dänischen Krieg. — Im Kronrat. — Die Flottenfrage. — Abwehr persönlicher Angriffe. — Die Politik des Königs. — Die Erwerbung Lauenburgs. — Die Einverleibung Schleswig-Holsteins. — Artikel V des Prager Friedens. — Die Einverleibung Lauenburgs. — Nach dreißig Jahren.
- III. Der Krieg von 1866 und seine Folgen:  
Die Annexion von Hannover, Hessen, Nassau und Frankfurt. — Die Kapitulation von Langensalza. — Österreichs Scheingröße. — Die Luxemburger Frage. — Notwehr — ein verwegenes Spiel! — Hessen und der Nordbund. — Der Anschluß der Südstaaten. — Die Einheitsbestrebungen. — Die Organisation der Bundesarmee. — Die Fortdauer des Zollvereins. — Die Absindung der deposedirten Fürsten. — Maßregeln gegen die welfischen und hessischen Wühlerieen. — Baden und der Norddeutsche Bund — Die Notwendigkeit des Krieges von 1866. — Deutschland und Österreich.
- IV. Der Krieg von 1870/71 und seine Folgen:  
Ansprache an den Bundesrat über die Ursachen des Krieges. — Die Thronrede vom 19. Juli 1870. — Die Kriegserklärung. — Die Altenstücke zur Vorgeschichte des Krieges. — Der Dank des Königs. — Kaiserproklamation. — Die Thronrede vom 21. März 1871. — Die Wiedervereinigung Elsaß-Lothringens mit dem Reich. — Der Frankfurter Friede. — Die Dotationsan die Heerführer. — Die Germanisierung Elsaß-Lothringens. — Die unverbrüchliche Einheit. — Die Einheit als erste Bedingung nationaler Wohlfahrt. — Die Früchte des heiligen Krieges. — Germanische Friedensliebe.
- V. Der Schutz des neuen Reiches:  
Der Reichskriegsschätz. — Die Notwendigkeit der Heeresverstärkungen. — Deutschlands Freunde und Feinde.

Ich bitte zu verlangen.

Halle a. S.

### Nur hier angezeigt.

[24276]

Unter der Presse:

Häcker, Friedrich, f. Studienlehrer,  
Abriss der deutschen Sprachlehre für  
den Schulgebrauch. 8—9 Bogen  
gr. 8°. Preis etwa 1 M 20 ♂.

Es fehlt keineswegs an Schulbüchern für den Unterricht in unserer Muttersprache, doch bringt es die stetige Fortentwicklung auch auf diesem Gebiete mit sich, daß immer wieder neue Gesichtspunkte zur Geltung kommen, mithin neue Bedürfnisse hervortreten, und so entstand so recht aus der praktischen Lehrthätigkeit heraus dies den bestehenden Vorschriften genau folgende Werkchen, welches sich voraussichtlich rasch Bahn brechen wird.

Richts unverlangt!

München, am 31. Mai 1895.

Theodor Ackermann,  
königlicher Hof-Buchhändler,  
Verlags-Konto.

(Z) [26417] In diesen Tagen erscheint:

## Bismarck und die Sozialdemokratie

ca. 2½ Bogen eleg. brosch.

50 ♂ ord.

a cond. mit 25% bar mit 33 1/3 % u. 7/6.

In dieser Schrift wird Bismarck's Kampfstellung gegen die Sozialdemokratie auf das Schärfste verteidigt, sowie die bekannten Angriffe auf die „Arbeiterkönige“ Stumm und Krupp zurückgewiesen.

Die Schrift wird zweifellos eine allgemeine Debatte in der Tagespresse hervorrufen, da sie ganz neue und äußerst schlagende Gründe gegen die Anhänger einer „versöhnlichen“ Sozialpolitik vorbringt.

Abgeordnete, Pastoren, Beamte und Fabrikanten werden die scharfe, für Bismarck eintretende Schrift mit hohem Interesse bestellen.

Gleichzeitig mit dieser Schrift bringe ich als äußerst zeitgemäß in Erinnerung.

**Offener Brief an Herrn von Bötticher**  
Staatsminister in Berlin.

50 ♂ ord.

Ich bitte zu bestellen.

Dresden. Druckerei Glöck  
Verlags-Abteilung.

(Z) [26301] In meinem Verlage wird er erscheinen:

Les Uniformes de l'armée française depuis 1690—1894. Texte et dessins par le Dr. Lienhart et R. Humbert.  
1. Lieferung mit 5 Farbendrucktafeln u. 1 Bogen Text. à 1 M 60 ♂ ord

Ich bin bereit, die erste Lieferung dieses auf ungefähr 40 Lieferungen mit 200 Farbendrucktafeln berechneten Werkes über die Militär-Kostüme Frankreichs denjenigen Handlungen, die sich dafür Absatz versprechen, in beschränkter Anzahl à cond. zu liefern.

Leipzig.

Moritz Ruhl.